

Bar und Kleinkunst im Feuerwehrdepot

19.12.2016, 09:45 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Gemasy GmbH*
Presseagentur: *www.gemasy.ch*



altes Feuerwehrdepot in Wallisellen

Statt moderner Neubauten steht mitten in Wallisellen auch nach einem gründlichen Umbau durch die Gemasy GmbH noch das alte Depot der Ortsfeuerwehr. Wo einst die grossen roten Blaulichtfahrzeuge untergebracht waren, hat sich jetzt ein brandneues Lokal mit feuerrotem Boden eingenistet. Die neuen Chefs sind Hans Hosmann und Roman Varisco – zwei Männer voller Tatendrang, die man bereits kennt in Wallisellen. Hosmann war insgesamt 14 Jahre in der Gastronomie im nahen Doktorhaus tätig und hatte zuletzt auch das Provisorium der 8304-Bar im alten Feuerwehrdepot geführt, bevor dieses nun zwischen anfangs Januar und Ende Juni durch die Gemasy GmbH und dessen Inhaber Daniel Marbot geplant und umgebaut wurde.

Beim Eintreten fallen nebst dem roten Boden sofort auch der moderne und zugleich zeitlose Stil der in schwarz gehaltenen Möblierung sowie die grosszügigen Platzverhältnisse auf. Das trifft sich gut, denn hier drinnen sollen künftig auch Konzerte, Lesungen, kleinere Theateraufführungen und Vorträge stattfinden. «Im Idealfall passen hier über 500 Personen rein», sagt Roman Varisco, der künftig für die Buchungen der Künstler und für das kulturelle Programm allgemein verantwortlich sein wird.

Portrait

Der Projekterfolg hängt von vielen Parametern und Beteiligten ab. Als Unternehmensberater, Gastroplaner und Generalplaner übernehmen wir die gesamte Planungsverantwortung für Ihr Projekt und sichern so den maximalen Erfolg.

<https://www.openpr.de/news/931965/Bar-und-Kleinkunst-im-Feuerwehrdepot.html>